

# Wir **HIER** in Grevenbroich

Das unabhängige Monatsmagazin für Grevenbroich. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen

## Hier wird's nachhaltig

### **Hofläden**

Nachhaltig und vor Ort  
Gutes einkaufen

### **JUKS**

Das neue Programm bietet  
tolle Kurse für Jugendliche

### **Karneval**

Die große Karnevalsübersicht  
für den Umkreis



# Guido Cantz (Moderation)

# Live Orchester Sahnemixx

## Die schönsten Lieder von Udo Jürgens



**Mittwoch, 20. März 2024**

**Stadthalle Neuss** · Beginn: 19:30 Uhr  
Eintritt: 15 € · Freie Platzwahl

Sichern Sie sich Ihre Tickets in Ihrer  
Sparkassenfiliale oder online über  
[www.sparkasse-neuss.de](http://www.sparkasse-neuss.de).



**Sparkasse  
Neuss**

**Liebe Leserinnen und Leser**



Das Team (v.l.): Annelie Höhn-Verfürth, Oliver Benke, Anja Pick, Andreas Gräf, Renate Schuck-Görn, Stefan Büntig

Auch 2024 sind wir wieder für Sie da. Wir hoffen, Sie sind gut ins Neue Jahr gestartet und bereit für die Festlichkeiten im Februar. Denn der Karneval wartet. Und das sollten wir nutzen, um uns in diesen trüben Zeiten auch mal zu erfreuen und zu feiern. Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt diese Ausgabe auf den vielen Hofläden in unserer Umgebung, in denen regionale Erzeuger Ihre Waren anbieten. Eine gute Gelegenheit, etwas für sich und seine Umwelt zu tun. Natürlich gibt es auch wieder unseren Veranstaltungskalender und viele andere interessante Themen.

Schauen Sie auch auf unserer Homepage [www.wir-hier-in-GV.de](http://www.wir-hier-in-GV.de) vorbei. Hier finden Sie alle bisher erschienen Ausgaben und können Kontakt mit uns aufnehmen.

**Hier wird's nachhaltig**

Hofläden in und um Grevenbroich | 04

**Grevenbroicher Leben**

Das Kursprogramm der JUKS | 08

Partnerstadt Kessel | 13

**Grevenbroicher Wirtschaft**

30 Jahre Stamm Akkustik | 07

Sparkasse präsentiert SahneMixx | 15

Ehrenamtspreis „HeimatHelden 2023“ | 16

**Grevenbroicher Brauchtum**

Große Karnevalsübersicht | 10

**Grevenbroicher Kultur**

TiM – Theater im Museum | 17

Veranstaltungskalender | 19

Impressum | 19



04

Hofläden



10

Große Karnevalsübersicht



25

Partnerstadt Kessel

Foto: www.kessel-imbürg.nl



Foto: photocase.com / seifenblaschen



## Hofläden in und um Grevenbroich

# Nachhaltigkeit beginnt schon beim Einkauf

Skandale rund um Lebensmittel oder Tierhaltung rückten in den letzten Jahren immer wieder einmal in den Blickpunkt des medialen Interesses. Wirklich nachhaltig schienen so manche Verbraucher ihr Verhalten allerdings lange Zeit nicht ändern zu wollen. Das hat sich mittlerweile geändert – das Bewusstsein für artgerechte Haltung und das Interesse daran,

woher das Essen kommt, wachsen stetig. Auch das Einkaufen regionaler Erzeugnisse liegt voll im Trend. Immer mehr Verbraucher setzen auf qualitativ hochwertige Produkte vom Bauern nebenan. Wir haben uns für Sie einmal angesehen, welche Hofläden und Höfe mit welchen Produkten in der Nähe zu finden sind.

Anja Pick



Foto: Adobe Stock / creativenature.nl

### Landmetzgerei und Hofladen Terhardt

In der Landmetzgerei mit Hofladen wird eine Vielfalt regionaler Produkte angeboten. Die Fleisch- und Wurstwaren sind ausschließlich aus eigener Schlachtung und aus eigenen Produkten hergestellt. Das Rindfleisch wird vom eigenen Hof bezogen. Wegen der ständig steigenden Nachfrage werden bei Bedarf auch Rinder vom Landwirt H.P. Waden aus Korschenbroich bezogen, dort werden die Rinder – wie eben auch bei Familie Terhardt – auf der Weide und auf frischem Stroh gehalten. Die Schweine stammen aus Rommerskirchen, vom Gut Marienhöhe von der Familie Vierhaus. Die Tiere werden dort im Familienbetrieb großgezogen und mit hofeigenem Futter versorgt. Das in Laach angebotene Geflügel kommt vom Gänsepeter. Im Hofladen werden regionale Produkte, wie frische Milch, Käse und Butter vom Thomashof, Nudeln, Gemüse, Obst, Säfte, Marmeladen und Gelees, sowie Weine und Liköre angeboten.

Am Laacher Haus 2  
41515 Grevenbroich - Laach  
Tel. 02181 498323

landmetzgerei.terhardt@t-online.de

Öffnungszeiten:

montags: geschlossen  
dienstags - donnerstags: 9 - 12.30 und 14.30 - 18.30 Uhr  
freitags: 9 - 18.30 Uhr (durchgehend geöffnet)  
samstags: 8 - 12.30 Uhr

### Reuter-Erdbeeren

Der landwirtschaftliche Familienbetrieb Münchrather Hof im Ortskern von Grevenbroich-Münchrath wird seit 1996 von Johannes Reuter und seiner Familie bewirtschaftet. Auf den Feldern werden Erdbeeren und Kartoffeln angebaut. Die Erdbeeren können selber gepflückt oder an einem der Verkaufsstände, in anderen Hofläden oder Supermärkten erworben werden.

Seit einigen Jahren wird die kleine Apfelplantage stetig erweitert. Während der Apfelsaison können hier verschiedene Apfelsorten mit der ganzen Familie selbst gepflückt werden. Aktuell werden die Sorten Wellant, Gala, Elstar, Jonagold und der rote Delba angeboten. Das Hofbüdchen mit regionalen Produkten zur Selbstbedienung ist das gesamte Jahr über geöffnet. Kartoffeln, Eier, Honig und andere saisonale Spezialitäten können in Selbstbedienung gekauft werden. Besonders stolz sind die Reuters auf die Kooperation mit WildeKräuterKüche, die stets dafür sorgt, dass kulinarische kleine Highlights angeboten werden können.

Am Reiherbusch 20  
41516 Grevenbroich  
Tel.: 02182 8289777  
Mobil: 0151 22414141  
E-Mail: info@reuter-erdbeeren.de

Öffnungszeiten:

montags bis sonntags: 6 - 23 Uhr

## Obsthof Winters

Obsthof Winters bietet in Gindorf frische Lebensmittel direkt vom Erzeuger an, alle Produkte stammen aus der Region. Kürbisse, Kartoffeln, Äpfel, Erdbeeren, Obst werden genauso angeboten wie ggf. weitere saisonale Erzeugnisse.

Friedensstraße 58  
41517 Grevenbroich  
Tel.: 02181 42477

## Landmarkt Wey

Seit 1999 wird der Landmarkt Wey in der heutigen Form von Familie Strommenger bewirtschaftet. Selbst erzeugte Produkte aus dem landwirtschaftlichen Betrieb werden ebenso angeboten wie eine Vielzahl von Zukauf-Produkten von Berufskollegen. Dabei wird großer Wert auf urtümliche Produkte in einer hohen Qualität gelegt. Begleitet wird das Sortiment von traditionellen Saisonartikeln.

Zum Angebot gehören neben Kartoffeln, Eiern, Obst, Gemüse, Käse und Geflügel auch Wurst, Säfte, auch Brotaufstriche oder Bio-Weine.

Wey 64  
41363 Jüchen  
Tel.: 02166 982473  
info@landmarkt-wey.de

Öffnungszeiten:  
dienstags bis freitags: 9 - 12 und 13 - 18 Uhr  
samstags: 9 - 13 Uhr

## Der Gänsepeter

Die Familie Eßer bewirtschaftet in der fünften Generation den Stiftshof in Ramrath. Vor rund 25 Jahren spezialisierte man sich auf qualitativ hochwertige Geflügelprodukte, von der Aufzucht bis zur Schlachtung sollen die dort lebenden Tiere ein artgerechtes, gesundes und respektvolles Leben haben. Gehalten werden beim Gänsepeter neben Gänsen auch Hühner und Enten.

Im Hofladen wird eine Vielzahl von verarbeiteten Produkten angeboten. Zu den Geflügelspezialitäten gehören unter anderem Gänse-schmalz, Gänserillette, Gänse-Brühe und -soße sowie Gänse-sülze. In der Saison von Januar bis Juni gibt es auch Gänseeier, die deutschlandweit versendet werden.

Kölner Str. 2  
41569 Rommerskirchen  
Tel.: 02181 871773  
info@gaensepeter.de

Hofladen Öffnungszeiten:  
Freitags: 9 - 12 und 14 - 18 Uhr  
samstags: geschlossen

## Spargel- und Kürbischhof Roelen

Eine alte Stallung wurde umgebaut und zur Vermarktung hergerichtet. Die Öffnungszeiten ändern sich je nach Saison. Diese finden Sie immer aktuell unter „Hofladen News“. Im Hofladen gibt es verschiedene saisonale Produkte wie z.B. den eigenen frisch gestochenen Spargel, Erdbeeren oder viele verschiedene Sorten Kürbisse. Desweiteren gibt es Obst und Gemüse, Kartoffeln, Eier, Spargelsaucen und einiges mehr.

Jochen Roelen  
Ulmenstraße 45  
41363 Jüchen  
Tel.: 02181 43112  
Mobil: 0163 6508584  
JochenRoelen@gmx.de

## Jägerhof Jüchen

Seit November 2019 gibt es diesen Hofladen. Zum Angebot gehören neben Eiern, Kartoffeln, Soja- oder Rapsöl, Nudeln, Suppenhühner von den eigenen Tieren auch Gemüse und Obst der Saison oder Wildfleisch aus eigener Jagd. Den Fokus hat die Familie Steinfarz als Betreiber darauf gelegt, dass alle angebotenen Produkte zu 100 % lokal sind.

Elmar Steinfarz  
Jägerhof 1  
41363 Jüchen

Telefon: 02165 912986  
E-Mail: ei@steinfarz.net

Öffnungszeiten:  
montags – sonntags: 7 - 22 Uhr

## Bioladen Essers im „Haus Neuenhoven“

Kunden finden dort ein Vollsortiment an Lebensmitteln in zertifizierter Bioqualität und viele weitere Produkte des täglichen Bedarfs. Angeboten werden frisches Obst und Gemüse aus Bioanbau, Backwaren, Molkereiprodukte, herzhaftes Käsesorten, Wurst und Fleisch, internationale Bio-Weine und alkoholfreie Getränke.

Haus Neuenhoven  
41363 Jüchen-Neuenhoven  
Tel. 02165 2336  
Mobil 0160 8026422  
bioladen@bio-ne.de

Öffnungszeiten:  
dienstags: 13 - 18 Uhr  
mittwochs: 9 - 13 Uhr  
freitags: 9 - 18 Uhr  
samstags: 9 - 13 Uhr

## Obstgut Flassrath

Der landwirtschaftliche Familienbetrieb bietet rund um's Jahr frisches Obst der Saison an. Im Hofladen können darüber hinaus auch Freiland Eier, Äpfel, Kartoffeln, Marmeladen, Honig, Säfte, Wein oder Likör gekauft werden.

Direkt am Hof steht ein Verkaufsautomat zur Verfügung.

24 Stunden und 7 Tage die Woche können hier verschiedene, regionale Produkte aus dem Angebot des Betriebs gekauft werden.

Familie Schulz

Flaßrath 1

41363 Jüchen-Neuenhoven

Tel.: 02165 1272

Rainer.schulz.obst@t-online.de

Öffnungszeiten vom 01.08. bis 30.04.:

donnerstags und freitags:

9 - 12 Uhr

14 - 18 Uhr

samstags:

9 - 14 Uhr

## Landmetzgerei Wißdorf

Die Landmetzgerei in Ueckinghoven produziert alle Produkte aus eigener Aufzucht. Angeboten werden alle gängigen Wurstsorten; darüber hinaus werden neue Sorten ausprobiert und mit ins Programm genommen. Auch Eier und Kartoffeln sind hier erhältlich.

Ueckinghovener Str. 88

41569 Rommerskirchen

Tel.: 02183 7842

info@landmetzgerei-wissdorf.de

Öffnungszeiten:

freitags: 8.30 - 18 Uhr

samstags: 8.30 - 12.30 Uhr

## Milchhof Weßling

Der kleine Familienbetrieb hat sich auf frische Milch spezialisiert. An einem Milchautomaten kann rund um die Uhr Milch selbst gezapft werden; die Milch kommt direkt und unbehandelt von den Kühen des Hofes. Einfach eine eigene Flasche/einen Behälter mitbringen und Milch holen!

Außerdem bietet der Hof frische Freiland Eier, Honig und Kartoffeln aus der Region an. Mittlerweile gibt es auch einen Fleisch- und Wurstautomaten der Landmetzgerei Wissdorf und in der Erdbeerzeit frische Erdbeeren aus Münchrath.

Marc Weßling

Deelener Str. 14

41569 Rommerskirchen

E-Mail: Milchhofwessling@gmail.com

Öffnungszeiten:

rund um die Uhr

## Bauernmetzgerei Kronenberghof

Seit 1986 gibt es diesen Betrieb, der sich auf Landwirtschaft und Rinderzucht spezialisiert hat. 2002 kam dann eine Hofmetzgerei dazu, in der Ochsenfleisch, Kalbfleisch und Hausmacher Wurstwaren angeboten werden. Hausgemachte Fruchtaufstriche gehören außerdem zum Sortiment.

Thomas Kronenberg

Ueckinghovener Str. 17

41569 Rommerskirchen-Deelen

Tel: 02183 81944

kronenberghof@t-online.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 15.2.: 15 - 18.30 Uhr (nur nach Vorbestellung)

Freitag, 16.2.: 9 - 12 und 14.30 - 18.30 Uhr (nur nach Vorbestellung)

Samstags: 9 - 14 Uhr (freier Verkauf, solange der Vorrat reicht).

## Neue Ausstellung in der Versandhalle

Am Freitag, 26.01.24 um 19 Uhr wird eine neue Ausstellung in der Versandhalle eröffnet. Der Mensch steht im Mittelpunkt der Malerei von Eberhard Bitter. Er verzichtet auf eine Lokalisierung, eine Verortung der Figur in eine bestimmte Umgebung oder Landschaftsszene. Er konzentriert sein Augenmerk völlig auf das Individuum, das dem Betrachter in der Regel nackt und ungeschminkt gegenübertritt. Nach einer Buchbinderausbildung studierte Eberhard Bitter Malerei an der FH Dortmund. Der in Wuppertal lebende Künstler erhielt zahlreiche Auszeichnungen und hat einen Lehrauftrag für Freihandzeichnen an der Hochschule Bochum. Die Begrüßung spricht Kulturausschuss-Vorsitzender Holger Günther, danach führt Kulturamtsleiter Stefan Pelzer-Florack ein Interview mit dem Künstler. Eine Performance mit der Choreografin und Tänzerin Karen Bößer aus Düsseldorf rundet die Vernissage ab. Die Ausstellung geht bis zum 25.02.24 und ist an Samstagen und Sonntagen von 13 - 16 Uhr (außer am Karnevalswochenende) geöffnet.





## 30 Jahre Stamm Akustik in Grevenbroich

## Service rund um gutes Hören und Verstehen

Seit nunmehr drei Jahrzehnten widmet sich Stamm Akustik an der Kölner Straße 3 allem, was zum guten Hören und Verstehen gehört. Inhaber ist der Hörakustikermeister Christoph

Stamm; sein Sohn Florian arbeitet seit fast drei Jahren im Betrieb mit. Eine Nachfolge ist also bereits gesichert.

Anja Pick

**1** 993 legte Christoph Stamm seine Meisterprüfung im Hörakustiker-Handwerk an der Handwerkskammer Hildesheim ab. Im Herbst 1993 wurde schließlich mit dem Umbau und der Einrichtung im elterlichen Haus begonnen, am 8.1.1994 wurde dann das Geschäft eröffnet.

„2023 haben wir dann die Fassade renoviert, so dass das Haus nun im frischen Glanz erstrahlt“, so Christoph Stamm. „Ein regelmäßiger Hingucker ist sicherlich die individuelle, selbst gestaltete und ausgefallene Dekoration unseres Schaufensters. Insbesondere zum Schützenfest und zur Weihnachtszeit lassen wir uns da immer etwas einfallen, und da drücken sich nicht nur die Kleinsten die Nase platt“, so der Hörakustiker-Meister. Derzeit wird der Betrieb mit acht Mitarbeitern geführt. Während der 30-jährigen Betriebszeit hat das Unternehmen neun Auszubildende durch die Gesellenprüfung gebracht, von denen viele langjährige Mitarbeiter wurden. „Die Regelausbildungszeit beträgt drei Jahre“, so Stamm. „Auch momentan sind drei ehemalige Lehrlinge als Hörakustik-Gesellen im Betrieb tätig.“ Verstärkung hat Christoph Stamm mittlerweile von seinem Sohn Florian bekommen; seit fast drei Jahren arbeitet er im Unternehmen mit und bereitet sich in online-Kursen auf seine Meisterprüfung im Hörakustik-Handwerk vor. Damit wäre eine Regelung der Nachfolge gesichert, „falls“ und wenn Christoph Stamm – von den Mitarbeitern respekt- und liebevoll der „Cheffe“ genannt – in den wohlverdienten Ruhestand treten sollte. Eine Feier zum Jubiläumsjahr ist auch geplant; sie soll in der wärmeren Jahreszeit stattfinden. „Gerne möchten wir als Team von Stamm Akustik unser 30-jähriges Bestehen mit der Kundschaft und anderen Gästen begehen“, so der Inhaber. Auch die Filiale in Jüchen ist bereits seit April 2001 als Neugründung aktiv. „Da steht dann in zwei Jahren das 25. Jubiläum an.“ Zum Service der Betriebe gehören natürlich kostenlose Hörtests. „Wir überprüfen auch Fremdgeräte, es kann also jeder zu uns kom-



v.l.: Florian und Christoph Stamm mit Mitarbeiter Andre Linnemann

men!“ Gerade die Hörtests hält Stamm für wichtig: „Meist sind es die leisen Töne und feinen Klänge, die als erstes verschwinden, wenn das Gehör nachlässt. Das geschieht schleichend, so dass die Betroffenen das häufig nicht früh genug bemerken.“ Regelmäßige Tests des Gehörs – diese dauern nur wenige Minuten – können da entscheidend sein. Falls eine Beeinträchtigung festgestellt wird, erfolgt eine ausführliche Höranalyse mit anschließender Beratung. Im Anschluss werden verschiedene Hörgeräte ausprobiert. „Das ist wichtig, denn schließlich hört jeder Mensch anders.“ Aus einer Vielzahl von Geräten kann dann eine individuelle Auswahl getroffen werden. „Das jeweilige Hörsystem wird dann mittels modernster Messanlagen und mit unserem langjährigen Fachwissen optimiert und auf das persönliche Hörempfinden des Kunden eingestellt“, so Stamm. „Wenn keines der Systeme überzeugt, dann können die Kunden es einfach kostenlos an uns zurückgeben“, verspricht Christoph Stamm. „Unser Team steht Ihnen in allen Fragen rund um gutes Hören zur Verfügung.“

men!“ Gerade die Hörtests hält Stamm für wichtig: „Meist sind es die leisen Töne und feinen Klänge, die als erstes verschwinden, wenn das Gehör nachlässt. Das geschieht schleichend, so dass die Betroffenen das häufig nicht früh genug bemerken.“ Regelmäßige Tests des Gehörs – diese dauern nur wenige Minuten – können da entscheidend sein. Falls eine Beeinträchtigung festgestellt wird, erfolgt eine ausführliche Höranalyse mit anschließender Beratung. Im Anschluss werden verschiedene Hörgeräte ausprobiert. „Das ist wichtig, denn schließlich hört jeder Mensch anders.“ Aus einer Vielzahl von Geräten kann dann eine individuelle Auswahl getroffen werden. „Das jeweilige Hörsystem wird dann mittels modernster Messanlagen und mit unserem langjährigen Fachwissen optimiert und auf das persönliche Hörempfinden des Kunden eingestellt“, so Stamm. „Wenn keines der Systeme überzeugt, dann können die Kunden es einfach kostenlos an uns zurückgeben“, verspricht Christoph Stamm. „Unser Team steht Ihnen in allen Fragen rund um gutes Hören zur Verfügung.“

Freizeitspaß für Kinder und Jugendliche

# Bunt, kreativ, vielseitig – Das neue Kursprogramm der JUKS

Das aktuelle Programm der Jugendkunstschule ist im Januar unter dem Motto ‚Neues entdecken‘ gestartet und setzt auf eine abwechslungsreiche Mischung aus ganz neuen kreativen Angeboten und bewährten, immer schon beliebten Kursen.

Ob Tanz, Theater oder Kunst – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Für Kinder ab fünf Jahren ebenso wie für Jugendliche und junge Erwachsene. Auch für die Schulferien hat sich das Team um Leiter Werner Alderath einiges einfallen lassen.

Annelie Höhn-Verfürth



Foto: Ulrike-Bessel-Fotografie

Juks Ferienzirkus im August 2023

„Neues entdecken“ ist das Motto des neuen Juks-Programms, das die Zeit von Januar bis August umfasst. Die ersten Kurse laufen bereits: „Unsere beliebten Tanzkurse von Jazztanz bis Hip Hop sind schon im Januar gestartet und wie immer ausgebucht.“ Der Juks-Leiter, seit letzten Juni im Amt, legt Wert darauf, altbewährte Kurse wie diese fortzuführen, aber eben auch Neues zu wagen und anzubieten. „Wir haben uns bei der Programmgestaltung gefragt, was bei den Kindern und Jugendlichen ‚up to date‘ ist.“ So sei das diesjährige Programm deutlich breiter aufgestellt, mit viel mehr Angeboten und einigen neuen Highlights. Außerdem konnte er neue engagierte Dozentinnen und Dozenten für die Jugendkunstschule gewinnen. „Ich freue mich sehr auf all die wundervollen und bereichernden Augenblicke, die die Kinder in unseren Kursen 2024 erleben werden“, sagt Werner Alderath.

## Theaterluft schnuppern

Ganz neu im Programm sind der Workshop „Play! Einstieg ins Theaterspiel“, der am 3. Februar stattfindet, und das „Theatercamp“, das in den Osterferien an vier Workshop-Tagen vom 2. bis 5. April angeboten wird. Hier ist Alderath buchstäblich selbst mit im Spiel: „Als Theaterpädagoge möchte ich damit die Theaterschiene der Juks wiederbeleben, die es in den letzten Jahren so nicht mehr gegeben hat.“ Zusammen mit ihm und den Dozentinnen Marla Johst Anderson und Ruth Lambertz sollen sich Kinder von sechs bis zwölf Jahren, mit und ohne jegliche Theatererfahrung, einfach mal ausprobieren und spielerisch dem Theater annähern. „Wir wollen ihnen zeigen, dass Theater nicht nur mit Text und Kostümen entsteht, sondern es ganz verschiedene Theatertechniken gibt, von Bewegungstheater über Schattentheater und Pantomime bis zu Clownerie“, so Alderath. Am Ende des Theatercamps gibt es auch eine kleine Abschlusspräsentation.





Werner Alderath Leiter Juks

### „Neues entdecken“

Die Dozentin Astrid Puttins bietet ebenfalls gleich drei neue Kurse an. Die Diplom-Grafikerin und Bildende Künstlerin mit Atelier in Korschenbroich ist seit Herbst letzten Jahres im Juks-Team. In „Atelier: Mixed media, was steckt dahinter?“ (Start: 12.02.) führt sie Jugendliche ab 14 Jahren „in die faszinierende Welt der Kunstwerke ein, die traditionelle Techniken und eine Vielzahl von Materialien auf innovative Weisen miteinander verknüpfen“, wie es in der Kursbeschreibung heißt. Da wird zum Beispiel eine Leinwand mit ganz verschiedenen Materialien wie Acryl- und Sprühfarben, Lacken und Kohle gestaltet. „Astrid Puttins holt die Jugendlichen da ab, wo sie stehen, sie brauchen auch gar keine Erfahrung“, sagt Werner Alderath. Das gilt ebenso für ihr zweites Angebot für Jugendliche, den Kurs „Atelier: Punkt. Linie. Fläche“, in dem es ab dem 19. Februar um „die vielfältige Welt der Zeichnung und Malerei“ und die Grundlagen wichtiger Kunstkonzepte „wie Komposition, Perspektive, Formen und Farben“ geht, aber auch um den eigenen künstlerischen Ausdruck. Ihr dritter Kurs „Atelier: Junge Kunst“ (Start 28.02.) richtet sich an Kinder ab acht Jahren, die spielerisch und kreativ mit verschiedenen Materialien experimentieren möchten. Ein weiteres tolles Angebot für Jugendliche ab 16 Jahren ist der neue Kurs „Grundlagen der Fotografie“ (Start 29.02.) Hier vermittelt die selbstständige Fotografin Barbara Liebing ‚technische Basics‘ rund um die Fotografie mit einer Kamera und verspricht den Teilnehmenden „verblüffende Erkenntnisse“. Schließlich können Kinder ab 10 Jahren in den Sommerferien ihrer Fantasie freien Lauf lassen und eine „Kreative Geschichten-



Kinderatelier Farbenfroh

werkstatt“ unter der Leitung der bekannten Kinderbuchautorin Alina Gries besuchen.

### Keine Langeweile in den Ferien

Für die Schulferien hat die Jugendkunstschule natürlich noch mehr Angebote im Programm, damit keine Langeweile aufkommt. So lädt etwa der Künstler und langjährige Juks-Dozent Norbert Hompesch in den Osterferien zum Kinder-Kunst-Club (ab 8 Jahren) und Jugend-Kunst-Club (ab 12 Jahren) ein, zum ‚Tierporträt-‘ und ‚Mangazeichnen‘. Für die Sommerferien gibt es viele verschiedene kreative Bastel- und Gestaltungsangebote sowie die Ferienklassiker „Showtime in Hollybroich“ und der Ferienzirkus „JUKSini“. Eine frühe Anmeldung lohnt sich, die Plätze sind sehr begehrt.

### Gut zu wissen

„Wir haben inzwischen eine neu gestaltete, modernere Homepage, auf der auch die Highlights auf den ersten Blick zu sehen sind“, sagt Werner Alderath. Außerdem können sich gerne wieder Schulen für gemeinsame Projekte bei ihm melden: „Im letzten Jahr haben wir mit der Wilhelm-von-Humboldt Gesamtschule und mit dem Erasmus-Gymnasium kooperiert.“ Der Juks-Leiter betont: „Wir sind offen für alles und beantworten gerne alle Fragen.“ Das gelte auch für Familien, die sich die regulären Beiträge vielleicht nicht leisten können. „Da finden wir zusammen mit unserem Förderverein schon eine Lösung.“

Sie finden uns auch im Internet unter:  
[www.wir-hier-in-gv.de](http://www.wir-hier-in-gv.de)  
 Klicken Sie sich rein!

**KTM BREUER**  
 GREVENBROICH  
[www.ktm-breuer.de](http://www.ktm-breuer.de)

**KTM**  
 AUTHORIZED DEALER

**Ford**

**Auto Breuer**  
[www.auto-breuer.de](http://www.auto-breuer.de)



**Auto Breuer GmbH | KTM Breuer**  
 Poststraße 96 - 100 | 41516 Grevenbroich | Tel: 02181 / 2 97 77



## „Helau und Alaaf!“ – Der Startschuss für den Rhein

Als die Karnevalisten ihre Session am 11.11. starteten, markierte dies den Beginn einer Reihe von Veranstaltungen, die im Rheinland zum festen Bestandteil des Lebens gehören. Hier geben wir einen Überblick über die bevorstehenden Termine, damit auch

### Grevenbroicher Karneval

Der Grevenbroicher Karneval hat seine Hochburgen in Gustorf, Hemmerden und Orken.

In Gustorf sorgt der Brauchtumsverein „Sprütz Trupp“ seit vielen Jahren für tolle Feste.

Die Mädchensitzung, der Möhneball-Revival und der Gustorfer Rosenmontagszug mit anschließender Party im Festzelt stehen als Höhepunkte im Festkalender.

In Hemmerden ziehen die Karnevalsfreunde am 11. Februar ab 14.11 Uhr durch den Ort, danach geht es weiter mit einer großen „After-Zoch-Party“.

In Orken findet der Umzug am Samstag den 10. Februar ab 14.11 statt. Auch dort wird im Anschluss mit einer großen „After-Zoch-Party“ weitergefeiert.

Aber auch in Allrath wird am Rosenmontag von den Mitgliederndes Tambourcorps „In Treue fest“ Allrath mit einem traditionellen Rosenmontagszug gefeiert.

### Neusser Karneval:

#### Tradition und Feierfreude im Quirinusland

In der Quirinusstadt ist der Karneval seit vielen Jahrzehnten bestens etabliert und hat sich zu einem festen Termin im Jahreszyklus entwickelt. Neben dem Schützenwesen bildet das Winterbrauchtum das zweite Standbein im Neusser Gesellschaftsleben. Zahlreiche Vereine und Gesellschaften organisieren unterschiedliche Veranstaltungen, mit dem Höhepunkt des großen Kappessonntagszugs in der Neusser Innenstadt, organisiert vom Neusser Karnevalsausschuss (KA).

Auch in diesem Jahr organisiert der Neusser Karnevalsausschuss (KA) das Megaevent mit gut 3.000 erwarteten Teilnehmern. Unter der erfahrenen Regie von Zugleiter Ralf Dremel steht das Motto „Nüss is bunt-Fastelovend jeht et rund!“ im Mittelpunkt. Der Kappessonntagszug zieht durch die Stadt und sorgt für Freude bei allen Karnevalisten und Karnevalsfreunden.

Die rheinische Lebensfreude spiegelt sich in verschiedenen Veranstal-

# EFFERTZ GmbH

HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

über  
**50**  
Jahre

- Sectionaltore
- Schwingtore
- Torantriebe
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Wartungen mit UVV-Prüfung

UNSERE LIEFERANTEN:

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

WIŚNIOWSKI

TÜR • TÜR • TÜR

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich

☎ 02181/4 1131 • www.effertz-gmbh.de

# Die Mehlkiste

... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.

Brückenstr. 2-6 | 41516 Grevenbroich | Tel. 02181. 22 79-25

Öffnungszeiten: Mo – Fr 15.00 – 18.00 Uhr  
zusätzlich Mi 9.30 – 12.30 Uhr | Sa 9.00 – 12.00 Uhr





# nischen Karneval

Neu-Karnevalisten am bunten Treiben teilnehmen können und ihren perfekten Termin finden. Ob bei Sitzungen, tollen Parties oder den farbenfrohen Umzügen - Mitmachen und einfach Spaß haben, das ist das große Motto beim rheinischen Karneval!

Stefan Büntig



tungen wider. Vom Kinderkarneval bis zu Altweiberfeiern gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die jecken Zeiten zu genießen. Vereine wie die Blauen Funken, Tanzgarde Blau-Rot-Gold und Blauen Fünkchen organisieren kinderfreundliche Veranstaltungen und sorgen für beste Unterhaltung.

## Kaarst feiert „Fünf Aape“:

### Büttgener Rosenmontagszug im Jubiläumsjahr

Das Motto „Rosenmontag 44 Jahr – in Büttgen werden Träume wahr!“ prägt die diesjährige Session in Kaarst. Die älteste Kaarster Karnevalsgesellschaft, „Fünf Aape“ aus Büttgen, feiert ihr närrisches Jubiläum 4 x 11. Der Büttgener Rosenmontagszug am 12.2. verspricht, das Jubiläumsjahr auf den Straßen gebührend zu feiern.

## Meerbuscher Narrenvielfalt:

### Lokale Highlights und bunte Traditionen

Traditionell orientiert sich der Meerbuscher Karneval eher an Düsseldorf, aber in den Ortsteilen gibt es eine Närrische Vielfalt. Von Kneipenkarneval bis zu Umzügen – Osterath, Büderich und Lank bieten abwechslungsreiche Veranstaltungen für alle Narren.

Osterath: Kneipenkarneval in der Savanne am 3.2., Sitzungen am 26. und 27.1. in der Nikolausschule.

Büderich: „Närrisches Tonnenrennen“ am Karnevalssonntag auf dem Dr. Franz-Schütz-Platz um 11.11 Uhr.

Lank: Am 10.2. startet um 15.00 Uhr der Lanker Karnevalsumzug.

Nierster Karneval: Kinder im Mittelpunkt

Die KG „Kött on Kleen“ betreut das Winterbrauchtum in Nierst und setzt traditionell auf die Kinder. Am 4. Februar ab 13.00 Uhr findet der Kinderumzug statt, gefolgt von einer Kindersitzung und einer Kinderdisco im Festzelt.

## Korschenbroich: Karnevalsparty in Liedberg

In Korschenbroich wird am 9.2. ab 19.11 Uhr im Festzelt an der Fuchs-

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss  
**Immobilien Stefan Günster**  
 Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung



Wir sind gerne für Sie da!  
 02181 70 44 240

Dipl.-Ök. Stefan Günster  
 Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
 Gutachter für Immobilienbewertung

An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich  
 02181 70 44 240 | immo-guenster.de



**junited AUTOGLAS**  
 GREVENBROICH

Ihr Partner für Steinschlagreparaturen,  
 Scheibenaustausch & -kalibrierung  
 Glasklar mein Service.

junited® AUTOGLAS Grevenbroich · Schröder & Recht KG  
 Merkatorstraße 26 · 41515 Grevenbroich · 02181 8208911

Keine Geschenkidee? Verschenken Sie Genuss!  
 Präsentkörbe & Gutscheine für jeden Anlass.



Die Genussfaktor  
 Käse-Feinkost-Präsente

ca. 100 Käsespezialitäten  
 Wurst & Schinkenwaren  
 Mönchsauer Senf  
 Honig | Essig/Öl  
 Fruchtaufstriche  
 Wein | Prinz Obstbrände  
 u.v.m.



Di. - Fr.: 9-18 Uhr | Sa.: 9-14 Uhr | Montags geschlossen

Andreas Lang | Marktplatz 12 | 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven  
 info@diegenussfaktor.de | www.diegenussfaktor.de

strasse ausgelassen gefeiert.

**Jüchen: Karnevalsparties und Kinderkarneval**

In Jüchen gibt es am 10. Februar eine Party im Widdeshovener Saal und am 12. Februar feiern die Jüchener Kinder Kinderkarneval am Olfenweg. Kitas und Grundschulen gestalten ei-



gene kleinere Umzüge in Johanneshaus um 15.00 Uhr, Karneval in Hackenbroich im Festzelt um 15.00 Uhr, Möhneball im Schützenhaus um 15.00 Uhr.

9.2.24: Tollhaus Blau-Weiss im Saal Robens in Nievenheim um 20.00 Uhr, Karneval in Hackenbroich im Festzelt um 20.30 Uhr.

10.2.24: Hochzeit des Prinzenpaares um 10.00 Uhr, Eintopfsamstagszug durch die Dormagener City um 14.00 Uhr, Umzug des Johanneshaus um 14.11 Uhr, After Zoch Party in Rheinfeld Alte Schule um 18.00 Uhr, Prunksitzung im Schützenhaus um 19.00 Uhr, Kostümball im Festzelt in Delhoven um 19.00 Uhr, Ball zu Ehren der Prinzessin im Manes am Bösch um 19.11 Uhr.

11.2.24: „Dr Zoch kütt-Treffen“ in Nievenheim im Dorfeck um 10.30 Uhr, Schlüsselübergabe in Nievenheim um 11.11 Uhr, Umzug in und durch Stürzelberg um 14.00 Uhr, Umzug in und durch Delhoven um 14.00 Uhr, After Zoch Party im Saal Robens um 17.00 Uhr, After Zoch Party im Manes am Bösch um 17.11 Uhr.

12.2.24: Karnevalsumzug durch Zons um 14.00 Uhr mit anschließender Party im Festzelt.

**Dormagen im närrischen Ausnahmezustand: Prinzenpaar und Dreigestirn feiern**

In Dormagen herrscht zu Karneval die kölsche Lebensart. Die Session wird von einem Prinzenpaar und einem Dreigestirn geprägt. Mit zahlreichen Veranstaltungen, Sitzungen und Umzügen zeigt Dormagen seine jecke Seite.

- 28.1.24: Herrensitzung im Festzelt Delhoven auf dem Schützenplatz um 11.00 Uhr.
- 1.2.24: Mädchensitzung im Schützenhaus Dormagen um 17.00 Uhr.
- 2.2.24: Herrensitzung im Schützenhaus Dormagen um 18.00 Uhr.
- 3.2.24: Kindersitzung im Schützenhaus Dormagen um 15.00 Uhr.
- 3.2.24: Prunksitzung im Festzelt Delhoven um 18.00 Uhr.
- 6.2.24: Frauensitzung im Festzelt Delhoven um 19.11 Uhr.
- 8.2.24: Rathaus Schlüsselübergabe um 11.11 Uhr, Altweiberball im

**Natürlicher Hörgenuss**

**JETZT GRATIS**  
Premium-Höranalyse & Probetragen

Hörsysteme von Widex ermöglichen klares Hören und Verstehen in genau dem natürlichen Klang, den Sie sich wünschen.

Jetzt hier gratis Probe tragen!

Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97  
Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03  
www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

**STAMM AKUSTIK**

**point S**  
Reifen, Räder, Auto-Service.

**KOMM IN UNSER TEAM!**

Unser Team braucht Verstärkung!

**Wir suchen: Kfz-Mechatroniker** (m/w/d)

Kurzbewerbung an [b.kosse@points-west.de](mailto:b.kosse@points-west.de)

**KOSSE**  
Ihr Kfz Meisterbetrieb

Lilienthalstr. 2 | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 0 21 81 -47 57 750 | [grevenbroich@points-west.de](mailto:grevenbroich@points-west.de)

**f** Kosse-Grevenbroich-Dormagen-Linnich



## Die Partnerstädte Grevenbroichs

# „Ohne die Grafen von Kessel kein Grevenbroich“

Die vierte und vorerst letzte Partnerstadt, die ich Ihnen hier heute vorstelle, ist gleichzeitig auch die nächstgelegene und jüngste Partnerstadt. In gut 50 Minuten Fahrzeit mit dem KFZ erreichen Sie nach rund 70 km Entfernung die ehemalige Gemeinde Kessel in der niederländischen Provinz Limburg. Warum ehemalige Gemeinde? Kessel wurde am 1. Januar 2010 u.a. zusammen mit den Orten „Helden, Maasbree und Meijel“ zur neuen Gemeinde „Peel en Maas“ zusammengeschlossen. Der Ort entstand im 10. Jahrhundert zu Füßen eines Wachturms am Ufer der Maas. Erste schriftliche Erwähnungen datieren aus dem 11. Jahrhundert. Aus dem

**K**essel ist ein Dorf mit einer reichen Geschichte, vor allem hat sie auch eine jahrhundertealte religiöse Tradition. Der malerische Markt, die engen Gassen und die monumentalen Häuser und stattlichen Bauernhöfe zeichnen ein Bild, als wäre hier die Welt stehen geblieben, so schön urig ist es hier. Der Mittelpunkt des Ortes ist die Burg „De Keverberg“, von wo in der Vergangenheit die „Grafen von Kessel“ über das Land regierten, die ja der Historie nach auch die Gründer von Grevenbroich waren.

Basierend auf ihrer gemeinsamen historischen Vergangenheit haben die Stadt Grevenbroich und die ehemalige Gemeinde Kessel somit im Jahre 2004 begonnen, erste freundschaftliche Beziehungen zu entwickeln. In Kessel gibt es dafür keinen extra Verein sondern hier werden die freundschaftlichen Beziehungen und die sehr regen Austausch ehrenamtlich, von meist ehemaligen Bediensteten der Stadt, geführt. Rasch folgten schon im selben Jahr und auch 2005 erste gemeinsame Projekte, wie z.B. im Rahmen der Veranstaltung „60 Jahre Kriegsende in Deutschland und den Niederlanden“, eine gemeinsame Fotoausstellung über beide Gemeinden sowie ein Schützenaustausch im Jahre 2005 zu den Schützenfesten in Kessel und Grevenbroich. Diese Initiativen wurden seinerzeit vom damaligen Grevenbroicher Schützenkönig „Joachim Schwedhelm“ und seinem Jägerzug „Graf Kessel“ ins Leben gerufen.

Am 15.12.2008 war es dann endlich so weit, mit der offiziellen Unterzeichnung der deutsch-niederländischen Freundschaftserklärung zwischen beiden Städten wurde diese offiziell besiegelt. Was dann folgte, war die kommunale Neugliederung von insgesamt 16 Dörfern und Gemeinden, die am 1. Januar 2010 in die neu gegründete Kommune „Peel en Maas“ aufgingen, die jedoch nicht im Zusammenhang mit der Freundschaftserklärung stand.

Unmittelbar danach wurden beide Verwaltungen, also die der neuen Gemeinde „Peel en Maas“ und die hiesige in Grevenbroich, beauftragt, weitere Schritte in Richtung einer echten Städtepartnerschaft zu diskutieren, damit die zuvor mit Kessel besiegelte deutsch-niederländische Freundschaft ab 2010 auch auf die neue Gemeinde „Peel en Maas“ ausgeweitet werden konnte. Erreicht wurde die Verwirklichung der Städtepartnerschaft jedoch erst sechs Jahre später. Und auch nur dank der intensiven und engagierten Vorarbeit der Verantwortlichen vor Ort, seines Zeichen in der Gemein-

turm wurde die Motte Kasteel de Keverberg, Stammsitz des Adelsgeschlecht der „Grafen von Kessel“, die dann später im 13. Jahrhundert auch als „Herren von Broich“ urkundlich in Erscheinung traten und als Gründer von Grevenbroich gelten. Der Ort Kessel wurde aufgrund finanzieller Schwierigkeiten 1279 von Hendrik V. an Rainald I. von Geldern verkauft. Während der Schlachten am Ende des Zweiten Weltkriegs wurden Schloss de Keverberg, die Kirche, der Dorfkern und die Mühle schwer beschädigt. Nach dem Krieg blieb von der Burg nur noch die Ringburg übrig. Im Jahr 2015 wurde die Ruine zum modernsten Schloss der Niederlande umgebaut

Oliver Benke



Kirche und Burg in Kessel

de Peel en Maas, die Herren Lou Simons und Arno Houwen und auf Seiten Grevenbroichs durch die Vorsitzenden der Abteilung „Peel en Maas/Kessel“ im Partnerschaftsverein, Herr Joachim Schwedhelm als Vorsitzender und Frau Marie-Jeanne Zander als stellvertretende Vorsitzende.

## Partnerschaftsschilder

Endgültig besiegelt wurde dieser wichtige Meilenstein am 17. Dezember 2016 in Kessel, auf der Burg der Grafen von Kessel, durch die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde durch die beiden Bürgermeister der Orte, Leon van den Beuken (Peel en Maas) und Klaus Krützen (Grevenbroich). Beide Orte, sowohl Peel en Maas als auch Grevenbroich, enthüllten ein Jahr später, am 2. Dezember 2017, entsprechende Partnerschaftsschilder als zukünftig sichtbare Symbole für ihre freundschaftlichen Beziehungen. Diese gleichzeitige Aktion symbolisierte darüber hinaus den Ausdruck enger Verbundenheit und Partnerschaft zwischen den beiden Städten.



(Besuch von Marie-Jeanne Zander (2.v.r) und Joachim Schwedhelm (Mitte) vom PV Grevenbroich bei der Übergabe des Jahresberichts an die Bürgermeisterin Frau Delissen van Tongerlo (2.v.l.)

## Wichtige Projekte

In den Jahren dazwischen wurden indes viele weitere gemeinsame Projekte durchgeführt, teilweise sogar mit finanzieller Unterstützung der EUREGIO Rhein-Maas-Nord. Darunter fielen u.a. gegenseitige Besuche der Bürgermeister/in, gemeinsame musikalische Veranstaltungen in Grevenbroich und Kessel, beiderseitige Kunstausstellungen und des Weiteren auch in 2020 das Projekt „Kunst und Musik im Finlay Park“, bei dem Künstler aus Peel en Maas und Grevenbroich zusammenkamen, um im Park selbst nicht nur ihre Kunstwerke auszustellen, sondern diese auch live vor Ort bearbeiteten und quasi dort erschufen. Begleitet wurde diese Veranstaltung von Musikern aus beiden Orten und aus Düsseldorf.

Im sportlichen Kontext gab es seitens Grevenbroichs die Teilnahme an diversen Volleyballturnieren in Kessel sowie Tennisturniere mit Teilnehmern beider Seiten u.a. ausgeführt vom Tennisclub in Wevelinghoven. Auch am Grevenbroicher Citylauf nahmen etliche Läufer

aus Kessel im letzten Jahr teil, während die mitgebrachte Blaskapelle derweil die Sportler musikalisch anfeuerte.

Auch öffentliche Bustouren von Peel en Maas nach Grevenbroich und umgekehrt werden angeboten, um gegenseitig die jeweils andere Stadt zu besichtigen. So besuchte zum Beispiel am 13. Mai 2023 eine große Delegation von rund 63 Personen aus Peel en Maas/Kessel die Stadt Grevenbroich. Nach der Begrüßung im Alten Schloss, durch den Vorstand des Partnerschaftsvereins und vom stellvertretenden Bürgermeister Dr. Peter Cremerius, hielt Achim Kühnel vom Geschichtsverein einen sehr interessanten Vortrag über die gemeinsame Geschichte der „Grafen von Kessel“. Nach einer leckeren Stärkung im Haus Portz besuchten alle gemeinsam die Ausstellung der „Grevenbroicher Gartentage“, rund um das Schloss und den Finlay-Park.



Ein besonderes Projekt, das ebenfalls durchgeführt wurde, war eine Projektwoche unter dem Titel „Klima Heroes“, gemeinsam mit Teilnehmern aus Grevenbroich und Panningen, dem Verwaltungssitz der Gemeinde Peel en Maas. Höhepunkt hier war der Besuch der deutschen Kriegsgräberstätte in Ysselsteyn, die vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge geleitet wird.



Fotos: Partnerschaftsverein Grevenbroich, Internetseite [www.kessel-limburg.nl](http://www.kessel-limburg.nl)





Besonders am Herzen lag dem Partnerschaftsverein das Projekt „Kasematte S76 sichtbar machen“. Ziel dieses Projekts war es, die Kasematte, die sich unterhalb der Burg Kessel und der angrenzenden Kirche am Ufer der Maas befindet, als ein Ort des Gedenkens und der Erinnerung zu gestalten. Hier wurde am 10. Mai 2023, also genau 83 Jahre später, eine Gedenktafel angebracht, die an die acht niederländischen und sechs deutschen Soldaten erinnert, die am 10. Mai 1940 bei den Gefechten in Kessel ihr Leben verloren. Begleitet wurde die Veranstaltung unter anderem von Vertretern des Geschichtsvereins und des Vereins für Luftschutzanlagen im RKN, die der Partnerschaftsverein vermittelte. Die Stadt Grevenbroich wurde durch den stellvertretenden Bürgermeister Dr. Peter Cremerius repräsentiert.

Wie man liest, eine sehr intensiv gelebte Partnerschaft. Beide Seiten haben noch viele Ideen in der Pipeline. Unter anderem angedacht ist eine Herausgabe eines gemeinsamen Geschichtsbuches, die Zusammenarbeit mit Menschen mit Handicap (Varius Werkstätten) wie auch einen Informationsaustausch mit den jeweiligen Existenzhilfen. Und natürlich sind auch weitere Städtetouren geplant. Aber auch hier ist es wie im richtigen Leben, Ideen gibt es viele; die Krux ist, diese entsprechend umzusetzen, zum einen finanziell, zum anderen mit der nötigen „Man-Power“. Insbesondere auch Schüleraustausche sind hier eine besondere Herausforderung.

**Die Sparkasse präsentiert den Pflicht-Termin für Udo Jürgens Fans!**

## SahneMixx präsentiert die besten Lieder des legendären Künstlers in der Stadthalle Neuss

Im Rahmen der PS-Auslosung der Sparkasse Neuss bringt SahneMixx am 20. März 2024 um 19:30 Uhr in der Stadthalle Neuss die Hits des berühmten Musikers auf die Bühne. Erleben Sie Klassiker wie „Ich war noch niemals in New York“ live und spüren Sie das Vermächtnis des Künstlers, anerkannt von Jürgens selbst und mehrfach ausgezeichnet. Gleichzeitig findet die PS-Lotterieauslosung der Sparkasse Neuss statt, bei der Lose für 5 Euro erhältlich sind. Vier Euro davon fließen ins Sparkonto, während 25 Cent gemeinnützige Zwecke im Rhein-Kreis Neuss unterstützen. Tickets für das Event sind für 15 Euro in allen Filialen der Sparkasse Neuss und online erhältlich. Weitere Infos zu PS-Losen und der Lotterie finden Sie unter [sparkasse-neuss.de/ps-sparen](https://sparkasse-neuss.de/ps-sparen).



# Vergabe des Ehrenamtspreises „HeimatHelden 2023“ der Sparkasse Neuss

45 Bewerbungen gingen ins Votum. Die zehn Bestplatzierten waren ins Sparkassenforum eingeladen worden. Für sie sollte es bis zum Schluss spannend bleiben. Denn wer die drei ersten Plätze belegt hatte, wurde erst im Rahmen der Veranstaltung bekanntgegeben.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Neuss, Dominikus Penners, überreichte persönlich die Preise: „Wenn wir uns die Praxis des Helfens in unserer Zeit näher anschauen, sehen wir Menschen, die zusammenwirken, Teams, die Solidarität, Eintreten für den Anderen, Verantwortung und Zivilcourage leben.“

Der Förderverein Löschzug Neuss Grimlinghausen e.V. kam mit Abstand auf den mit 5.000 Euro dotierten Platz 1. Das Siegerteam steht für Brandschutz in Grimlinghausen und Neuss und die Wasserrettung auf dem Rhein. Neben der normalen Feuerwehrausbildung sind dafür eine hohe körperliche Fitness, z. B. beim regelmäßigen Training für den Rettungsschwimmer, bei der Eisrettung und beim Einsatz im Rettungsboot notwendig.

Über Platz 2 und 3.000 Euro freute sich der Bürgerbus Korschenbroich e. V.: Was der ÖPNV nicht leisten kann, ermöglichen die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer. An einem Wochentag fährt der Bürgerbus sechs Mal mehr die Runde, am Samstag zwei Mal. Dabei werden 70 Haltpunkte angefahren.

Platz 3 wurde doppelt vergeben: 2.000 Euro erhalten die Interkulturellen Projekthelden e.V. Der Verein schafft Räume der Begegnung und Bildungsangebote für heranwachsende Jugendliche.

Ebenfalls 2.000 Euro gab es für Aktion Herzkissen „Frauen für Frauen“. 80 Näherinnen fertigen Herzkissen für an Brustkrebs erkrankte Frauen. Die Aktion erhält sehr viel Zuspruch. So fragen die umliegenden



Auf dem 1. Platz: Der Förderverein Löschzug Neuss Grimlinghausen e.V.

den Kliniken auch Drainageetaschen, Mützen, Tücher, Portkissen an und „Sorgenfresserchen“ für die Kinder der erkrankten Mütter. Mit einem Anerkennungspreis von je 250 Euro wurden gewürdigt: Karsten Nowas, 2. Vorstand des Korschenbroicher Tennisclubs e.V., Gerd Broich, u.a. für seine Initiative: WIR.SINGEN.GEMEINSAM, Bernd Mockel für sein langjähriges Engagement im Geselligkeitsverein Wallrath e.V., Roland Peters und seine Fußballfreunde Büberich '22 e.V., die mobile Tierarztpraxis Herzensangelegenheit e.V. und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Ortsgruppe Grevenbroich e.V.



## Bilderbuchkino mit Fridolin

in der Bücherei St. Joseph - Grevenbroich-Südstadt

Liebe Kinder,  
ich lade euch ganz herzlich zu meinem Bilderbuchkino ein am  
23.01.2024 um 15:15 Uhr  
27.02.2024 um 15:15 Uhr  
19.03.2024 um 15:15 Uhr  
23.04.2024 um 15:15 Uhr

Es gibt wieder spannende Geschichten und tolle Bastelangebote.  
Der Eintritt ist frei. Ich freue mich auf Euch.



Die Bücherei St. Joseph | An St. Josef 1 | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 02181 2124089  
www.kath-gv-roki.de/koeb-suedstadt | koeb-suedstadt@pgvh.de  
Mittwoch 14.30 - 19.00 Uhr  
Sonntag 11.30 - 13.00 Uhr



## Stadt sucht weiterhin engagierte Wahlhelfer

Für die anstehende Europawahl am 09.06.2024 hat das Bürgerbüro/Wahlamt der Stadt Grevenbroich bereits 455 Personen als ehrenamtliche Wahlhelfer berufen. Das Wahlehrenamt kann nur aus wichtigem Grund abgelehnt werden und daher ruft die Stadt weiterhin zur Meldung als freiwilliger Wahlhelfer auf.

Interessierte können sich unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift per E-Mail an [wahlen@grevenbroich.de](mailto:wahlen@grevenbroich.de) melden. Alternativ besteht die Möglichkeit, sich über das Kommunalportal der Stadt (<https://grevenbroich.kommunalportal.nrw/>) zu informieren und freiwillig zu melden. Für das Wahlehrenamt wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt: 50 Euro für die Besetzung der Wahllokale und 40 Euro für die Briefwahllokale.

Die Wahllokale müssen am Wahltag von 07:30 bis 18:00 Uhr von mindestens vier Personen besetzt sein, wobei sich die Helferinnen und Helfer abwechseln können. Die Briefwahllokale sind ab 15:00 Uhr zu besetzen. Um 18:00 Uhr müssen in allen Wahllokalen die Wahlvorstände vollzählig zusammentreten und mit der Auszählung beginnen. Die Stadt Grevenbroich freut sich über jede und jeden, der sich für das Wahlehrenamt engagieren möchte, und bedankt sich herzlich im Voraus für die Unterstützung bei der Durchführung der Europawahl 2024.

Bürgerbüro/Wahlamt, E-Mail: [wahlen@grevenbroich.de](mailto:wahlen@grevenbroich.de)



Vorhang auf in der Villa Erckens

# Ab März gibt es wieder ‚TiM – Theater im Museum‘

Klein, aber fein – Das sind die Theaterabende, zu denen das Grevenbroicher Kulturamt schon seit zehn Jahren in die Villa Erckens einlädt. In Kooperation mit dem Rheinischen Landestheater und gefördert durch den Rhein-Kreis Neuss gibt

Die Theateraufführungen im Saal der Villa Erckens haben immer einen ganz besonderen Charakter, denn durch die Nähe zur Bühne und den Schauspielenden entsteht eine große Intensität und Intimität, die man sonst nicht so erlebt. „Da muss man sich drauf einlassen, das kann sehr überraschend sein“, sagt Stefan Pelzer-Florack, Leiters des Kulturamts. „Das sind eher kompakte Stücke für ein kleineres Publikum, die auch gerne einen etwas experimentellen Charakter haben.“ Cristina Faßbender, die das Programm zusammengestellt hat, ergänzt: „Das Rheinische Landestheater entwickelt manche Produktionen speziell für uns, damit sie zu unseren Räumlichkeiten und in die Zeit von etwa anderthalb Stunden passen.“ So werde dann auch gerne mal ein Klassiker auf das Wesentliche gekürzt wie in der letzten Saison Shakespeares ‚Hamlet‘: „Die peppen das ordentlich auf, da wurden manche Passagen sogar gerappt“, erinnert sie sich. Besonders neugierig ist sie daher auf eine Aufführung im Herbst: „Im Oktober spielt das RLT ‚Die Zauberflöte – Die berühmteste Oper der Welt in unter einer Stunde‘. Das wird sicher eine ganz eigene Version.“ Nicht nur Faßbender darf gespannt sein, wie das Ensemble diese Meisterleistung schafft. Aber auch auf die anderen Stücke der Theaterreihe kann sich das Publikum freuen.

## Mit viel Gefühl

Das ‚Theater im Museum‘ beginnt am 14. März mit der Aufführung ‚Opfer, Mutter, Geliebte - Welche Rolle spielen die Rollen?‘. Schauspielerinnen Anna Sonnenschein beschäftigt sich dort in einer Mischung aus Schauspiel und persönlichem Kommentar mit ihrem – geliebten – Beruf und dem Rollenrepertoire für Frauen. Das ist Liebeserklärung und kritische Auseinandersetzung zugleich, denn sie wirft Fragen auf wie „Welche Klischees erfüllen die Figuren? Warum soll man sie (noch) auf die Bühne bringen? Wie findet sich eine weibliche Lieblingsrolle?“. Am 11. April erwartet das Publikum ein ganz besonderer Liederabend, der zum Nachdenken anregen soll. Schauspieler Peter Waros hat sich zusammen mit dem Musiker Volker Kamp ganz bewusst die Frage gestellt: Muss denn alles immer lustig sein? – und ihre Antwort war ein klares Nein! Das Duo lädt daher ausdrücklich zu einem ‚melancholischen Liederabend‘ unter dem Titel „Seele“ ein. „Die Idee ist tatsächlich, dass man mal eine andere Art von Emotionalität zulässt. Das Leben ist eben nicht immer heiter“, sagt Alexander Olbrich, der die Produktion als Dramaturg begleitet. „Den beiden Künstlern ist bewusst, dass das ein Wagnis ist. Doch das wollen sie eingehen.“ Es werden vorwiegend deutschsprachige Popsongs zu dem Thema gespielt, um damit „den Schattenseiten des Lebens Gerechtigkeit widerfahren zu lassen“, wie es im Programmheft heißt. „Musikalisch bezeichnen sie ihren Stil als ‚akustisch und puristisch‘“, so Olbrich. Ein Abend, der möglicherweise fast therapeutische Wirkung hat: Man kann sich einfach mal gemeinsam mit anderen der Schwermut hingeben und danach die schönen Aspekte des Lebens umso bewusster genießen.

es auch 2024 wieder vier ganz besondere Aufführungen. Außerdem noch ein Gastspiel des Theaters der Dämmerung aus Leichlingen. Die Grevenbroicher Theaterfans dürfen sich auf die hochkarätigen Inszenierungen freuen.

Annelie Höhn-Verfürth

## Theaterzauber

Nach der Sommerpause gastiert am 10. Oktober das Rheinische Landestheater mit seiner Fassung der ‚Zauberflöte‘ in der Villa Erckens und wird den Opern-Klassiker wohl tatsächlich kräftig ‚entstauben‘,



Der kleine Prinz (Foto Theater der Dämmerung, RLT Peter Waros und Hergeat Engert Lyrik-für-unterwegs Foto von Kerstin Schomburg, RLT Anna Sonnenschein Foto von Simon Hegenberg)

wie auch die Programmankündigung verrät: „In dieser Kurz-Version der Zauberflöte wird nicht lange gefackelt, den vertrauten Melodien ein gehöriges Update verpasst und so wird aus dem Singspiel ein lustvoller Bühnenzirkus über die Kraft des Miteinanders und den Zauber des Theaters.“ Ein Muss für Opern- und Theaterfans, die offen für Neues sind. Am 7. November kann sich das Publikum von einem Gastspiel des Schattentheaters ‚Theater der Dämmerung‘ aus Leichlingen verzaubern lassen. Es zeigt ebenfalls einen Klassiker: „Der kleine Prinz“. „Das Stück ist schon für Kinder ab acht Jahren geeignet“, sagt Christina Faßbender. „Die Geschichte wird mit Scherenschnittfiguren dargestellt und Schauspieler Friedrich Raad begleitet sie mit seiner ganz tollen Erzählstimme.“ Die Theatersaison endet am 5. Dezember ganz weihnachtlich mit „Lyrik (für) unterwegs“. Die bekannten Schauspieler Hergard Engert und Peter Waros vom RLT bringen gekonnt und musikalisch begleitet „Gedichte zur Vorweihnachtszeit“ auf die Bühne.

### Karten sichern

„Noch sind Abos und Einzelkarten für alle Aufführungen verfügbar“, sagt Faßbender. Aber der Vorverkauf laufe schon gut. Ein Abo für alle fünf Theaterveranstaltungen ist für 52,- Euro erhältlich – gratis dazu gibt es je Abo eine Eintrittskarte für einen Museumsbesuch im Museum der Niederrheinischen Seele. Die Abos und Einzelkarten (ab 12 Euro) werden an der Museumskasse (Tel.: 02181 / 608-656 und kultur@grevenbroich.de) sowie über das Online-Ticketportal Reservix verkauft. Für Schüler, Studenten und Inhaber der Ehrenamtskarte gelten ermäßigte Preise.



## „Konzerte im Kloster“ startet mit Saxophon und Klavier

Am Sonntag, 18. Februar eröffnen Mari Angeles del Valle (Saxophon) und Ani Ter-Martirosyan (Klavier) die diesjährige Klassikreihe im Kloster Langwaden mit Werken von Brahms, Debussy und de Falla.

Die in Andalusien geborene Saxophonistin Mari Angeles del Valle ist Preisträgerin diverser internationaler Wettbewerbe. Zudem erhielt sie die Auszeichnung der besten Holzbläserin im spanischen Intercentros-Melómano Wettbewerb. Die junge Saxophonistin legte den Studiengang Konzertexamen an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln beim renommierten kanadischen Professor Daniel Gauthier mit Auszeichnung ab, erlangte einen zusätzlichen Master für das Fach Neue Musik und erhielt im Alter von 28 Jahren einen Lehrauftrag in Köln, den sie neben ihrer Musikkarriere seit 2021 weiterführt. Ihr künstlerischer Werdegang wurde durch zahlreiche Stiftungen und Stipendien gefördert. Sie ist Gründungsmitglied des Trios Odelya und seit Januar 2023 Mitglied des Saxophonquartetts Eternum. Die gebürtige Armenierin Ani Ter-Martirosyan studierte am staatlichen Konservatorium in Eriwan und im Anschluss an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln. Zuletzt studierte sie an der Robert Schumann Musikhochschule in Düsseldorf. Das Spiel der jungen Pianistin zeichnet sich durch besondere Emotionalität und Leidenschaft aus. Von Kritikern wird sie vor allem für ihre federleichte Virtuosität und den poetischen, feinfühlig-Klang hochgeschätzt. Als gefragte Konzertpianistin spielt Ani Ter-Martirosyan weltweit in großen Konzertsälen.



Mari Angeles del Valle und Ani Ter-Martirosyan

Es lohnt also wieder ein Besuch im Kloster Langwaden. Vor oder nach dem Konzert besteht die Möglichkeit, die Gastronomie des Hauses zu besuchen. Das Konzert beginnt um 16.30 Uhr, Aufführungsort ist der „Stefansaal“ des Klosters. Einzelkarten gibt es in der Villa Erckens oder unter [www.stadt-grevenbroich.reservix.de](http://www.stadt-grevenbroich.reservix.de) zum Preis von 14 Euro. Weitere Informationen unter 02181/608-657.

Fotos: Anna Tena, Andrej Grlic



# Veranstaltungskalender

## Do. 01.02.

15.00 – 17.00 Uhr: BilderBuchZwerg in der Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Zwischen 15 und 17 Uhr lesen und spielen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei schon mit den Aller kleinsten (0-3 Jahre) und schaffen so schon früh die Freude an Büchern. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

18.00 – 20.00 Uhr: LeseLust in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel. In entspannter Atmosphäre treffen sich interessierte Bücherfreund\*innen an jedem ersten Donnerstag im Monat zum Austausch ihrer gelesenen Bücher. Das Team der LeseLust Gruppe freut sich über neue Anregungen und regen Austausch, interessierte Lesefreunde und -freundinnen. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

18.30 – 20.00 Uhr: „Für das Leben bei uns“ - 150 Jahre Zeitung im Rhein-Kreis Neuss. Veranstaltungsort ist die Villa Erckens – Museum der Niederrheinischen Seele. Als Nachfolgerin vom „Neuß'er Wochenblatt“ erschien die „Neuß-Grevenbroicher Zeitung“ im Januar 1874 und feiert 2024 ihren hundertfünfzigsten Geburtstag. Ein Streifzug durch 150 Jahre Zeitung im Rhein-Kreis Neuss. Referenten: Helmut Coenen und Kerstin Buchholz, Anmeldung über die VHS. 1 x 90 Minuten, die Gebühr beträgt 5 Euro (T02101002). Infos: 02181 / 608-641 oder vhs@grevenbroich.de

## Fr. 02.02.

14:15 Uhr: Kino 50+ im Grefi-Kino im Montanushof. Gezeigt wird der Film „Mamma ante Portas“. Beginn der Vorstellung ist um 14.15 Uhr. Kaffee und Kuchen gibt es im Anschluss an den jeweiligen Film. Für den Kartenpreis von 9,90 Euro im Vorverkauf bzw. 10,90 Euro an der Tageskasse erhalten Sie neben dem Film im Anschluss Kaffee und ein Stück Kuchen vom Grevenbroicher Café Breiden in der Grefi-sports-bar. Natürlich können Sie auch nur den Film zum Preis von 7,50 Euro genießen. Karten sollten im Vorverkauf erworben werden, damit genügend Kuchen bestellt werden kann. Kartenreservierung unter: 02181-818 55 18

## Sa. 03.02.

14.00 – 15.30 Uhr: „Von Anatol bis Zucalmaglio“ – eine Stadtführung; Treffpunkt ist an der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Auf einem ca. anderthalbstündigen Spaziergang durch die Grevenbroicher Innenstadt hören Sie Fakten und Anekdoten zur Stadtgeschichte, zu bemerkenswerten Grevenbroicher Persönlichkeiten und zur Kunst im öffentlichen Raum. Ein Rundgang mit Anja Heling. Eine Anmeldung ist über die Museumskasse erforderlich, Mindestteilnehmerzahl 5, die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

## Di. 06.02.

15.30 – 17.00 Uhr: Vorlesen und Basteln in der Stadtbücherei; Stadtparkinsel. Einmal im Monat wird in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel gebastelt. Vor dem Basteln

gibt es unterhaltsame Geschichten zum Thema des Tages, vorgelesen von den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Stadtbücherei. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Spenden für neues Bastelmaterial sind willkommen. Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

## Mi. 07.02.

19.00 – 21.00 Uhr: „Kumm loss mer singe“ in der Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Kölsche Lieder zum Mitsingen mit den Fidelen Granufinken. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Info und Tickets unter: 02181 / 608-656, kultur@grevenbroich.de, stadt-grevenbroich.reservix.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

## Di. 13.02.

18.30 – 21.00 Uhr: Workshop: Buntes Malen an Karneval im VHS-Bildungszentrum, Berghheimer Str. 44. Buntes Malen – so bunt wie das Leben. Das Angebot richtet sich sowohl an Anfänger als auch an erfahrene Malende. Bitte Materialien für das eigene Projekt mitbringen. Die Leitung hat R. Günther. 1 x 150 Min., die Gebühr beträgt 16,60 Euro (T03207513). Infos: 02181 / 608-641 oder vhs@grevenbroich.de

## Mi. 14.02.

19.00 – 20.30 Uhr: Ausstellungseröffnung „The Spirit“ in der Ehemaligen Synagoge in Hülchrath. Der Grevenbroicher „Weltenbummler“ Clemens Schelhaas zeigt in dieser neuen Ausstellung Reise-Fotografien, die sich thematisch mit den fünf Weltreligionen beschäftigen. Die Ausstellung kann bis zum 17.04.2024 jeweils nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02181 / 608-656 besichtigt werden. Weitere Infos unter 02181 / 608-653 oder kultur@grevenbroich.de

## Do. 15.02.

20.00 Uhr: Kultus Songwriter Lounge im Café Kultus, Am Markt 5. Zu hören ist Mathias Schuller (Singer/Songwriter, Americana). Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind willkommen!

## Fr. 16.02.

17.00 – 18.30 Uhr: Jugend-Architektur-Club „Experiment Architektur“ im Bildungszentrum, Berghheimer Straße 44, 41515 Grevenbroich, Zeichenraum. Wir werden uns mit all dem beschäftigen und ihr könnt ein Haus im Modell planen, zeichnen und aus speziellem Architekturkarton bauen. Seitenansichten, Grundrisse, Materialien, werden Bestandteil der Modellentwicklung sein. Bringt also jede Menge kreative Ideen mit! Ab 12 Jahren, wöchentlich bis zum 24.05.2024 (kein Kurs am 10.05.2024). Dozent ist Norbert Hompesch, die Gebühr beträgt 111 Euro (inkl. Materialkosten). Anmeldungen: www.juks.gv.de, weitere Infos: info@juks-gv.de und Tel.: 02181 / 4930-323

## Sa. 17.02.

20.00 Uhr: Sebastian 23 – „Maskenball“ in der Aula im Pascal-Gymnasium Grevenbroich. In seiner neuen Soloshow wirft Sebastian 23 einen satirischen und schrägen Blick hinter all die Masken, die Menschen im Alltag so tragen und wir entdecken teilweise sogar, was dahinterliegt: Gesichter. Das Programm ist randvoll

mit Texten, Liedern, Stand-Up und Impro. Dabei ist es mal politisch, mal albern, manchmal beides, immer links, meistens vorne, aber vor allem: ganz weit oben. Einzelkarten kosten 24,50 Euro. Info: 02181 / 608-658; Tickets: stadt-grevenbroich.reservix.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

## So. 18.02.

16.30 Uhr: Konzerte im Kloster im Kloster Langwaden (Stefanssaal). Mari Angeles del Valle und Ani Ter-Martirosyan (Saxophon und Klavier) mit Werken von de Falla und Brahms. De Eintritt beträgt 14 Euro. Info: 02181 / 608-657; Tickets: stadt-grevenbroich.reservix.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

## Mo. 19.02.

19.00 – 20.30 Uhr: Praxiswissen für Vereinsvorstände. Veranstaltungsort ist die Villa Erckens; Museum der Niederrheinischen Seele. Dieser Vortrag bietet ein Update mit den wichtigsten aktuellen Urteilen und gesetzlichen Neuregelungen im Vereinsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht für das Jahr 2024. Der Vortrag richtet sich insbesondere an erfahrene Vereinspraktiker, sowie an Vertreter von Stiftungen und anderen gemeinnützigen Einrichtungen. Vortrag: J. Hallmann. Anmeldungen sind über die VHS möglich. 1 x 90 Min., die Gebühr beträgt 5 Euro. (T0201008). Infos: 02181 / 608-641 oder vhs@grevenbroich.de

## Di. 20.02.

19.00 – 20.30 Uhr: Testament, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Überlassung zu Lebzeiten. Veranstaltungsort ist die Villa Erckens; Museum der Niederrheinischen Seele. Wesentliche Informationen und Lösungen zur Nachfolge und Vorsorge sollen in diesem Vortrag anschaulich und verständlich erläutert werden. Anmeldung über die VHS. Leitung: Dr. Jörg Pfennig. 1 x 90 Min., der Vortrag ist gebührenfrei (T02021009). Infos: 02181 / 608-641 oder vhs@grevenbroich.de

## Mi. 21.02.

15.00 – 17.00 Uhr: MoKka-Tanzcafé mit Volkmar Hess im Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Unter dem Motto „Let's twist again“ lädt Volkmar Hess vom Radiomuseum Dormagen wieder zur geselligen Tanzrunde in der Villa Erckens ein. Freuen Sie sich auf Schellack-Platten und Paartanz. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten. Info & Anmeldung: 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

## Sa. 24.02.

11.00 – 16.00 Uhr: Workshop - Einführung in Meditation und Achtsamkeit im VHS-Bildungszentrum, Berghheimer Str. 49. In diesem Workshop werden Sie erfahren, wie Meditation und Achtsamkeit den Geist beruhigen, die Sinne schärfen und helfen können, den gegenwärtigen Moment zu schätzen. Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung und bringen Sie Yogamatte, Decke, Kissen und etwas zu trinken mit. Leitung: J. Olpen. 2 x 300 Min., die Gebühr beträgt 46,60 Euro (T04301004). Infos: 02181 / 608-234 oder vhs@grevenbroich.de

## So. 25.02.

12.00 – 13.00 Uhr: Ausstellungseröffnung „Tagebücher der Lieselotte Katz“ im Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Feierliche Eröffnung der neuen Schülerausstellung des Pascal-Gymnasiums Grevenbroich in Kooperation mit dem Geschichtsverein Grevenbroich im Dachgeschoss der Villa Erckens. Die Ausstellung zeigt am Beispiel der Grevenbroicher Jugendlichen Lieselotte Katz das Leid jüdischer Menschen während der NS-Zeit in unserer Heimatstadt. Weitere Infos unter 02181 / 608-656 oder kultur@grevenbroich.de

## So. 25.02.

15.00 – 17.00 Uhr: Rheinland Trio Konzert im Villa Erckens, Museum der Niederrheinischen Seele. Ein musikalisches Kaleidoskop, leidenschaftlich & amüsan. Besetzung: Sibylle Husemann – Viola, Susanne Goldmann – Klavier und Detlef Cremer – Klarinette. Der Eintritt beträgt 12 Euro, für Schüler/Studenten 8 Euro. Info & Tickets: 02181 / 608-656, kultur@grevenbroich.de, stadt-grevenbroich.reservix.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

## Mi. 28.02.

16.30 – 17.30 Uhr: Atelier - Junge Kunst im Bildungszentrum Berghheimer Straße 44, 41515 Grevenbroich, Zeichenraum. In diesem Kurs kannst du deine eigenen Ideen und Entwürfe erforschen und verstehen, wie kreative Gestalten funktionieren, ganz nach deinen eigenen Vorstellungen. Beim Experimentieren, Collagieren und Absprobieren kannst du deiner kreativen Ader freien Lauf lassen und dabei mit verschiedenen Materialien neue Wege beschreiten. Ab 8 Jahren, wöchentlich bis zum 08.05.2024. Dozentin: Astrid Puttins, Gebühr: 76,40 Euro (inkl. Materialkosten). Anmeldungen: www.juks.gv.de, weitere Infos: info@juks-gv.de und Tel.: 02181 / 4930-323

19.00 – 20.30 Uhr: Reisebericht - Vom Nordkap bis nach Portugal. Veranstaltungsort: Stadtbücherei – Stadtparkinsel. In Kooperation mit der Stadtbücherei Grevenbroich berichtet Clemens Schelhaas von seiner vergangenen Tour mit seiner Enkelin von Kap zu Kap. Ihre Bilder zeigen die Schönheit und Vielfalt Europas. Anmeldungen über die VHS. 1 x

90 Min., die Gebühr beträgt 5 Euro (T02021005). Infos: 02181 / 608-641 oder vhs@grevenbroich.de

## Do. 29.02.

16.00 – 18.00 Uhr: Gaming-Nachmittag in der Stadtbücherei – Stadtparkinsel. Zocken auf der Nintendo Switch! Bis zu vier Spieler (ab 8 Jahren) auf einmal können auf einer großen Leinwand beliebige Spiele wie „Mario Party“ oder auch „Mario Kart“ spielen. Zusätzlich können die Kinder/Jugendlichen auch ihre eigene Switch mitbringen und altersgerechte Spiele aus dem Bücherei-Bestand testen. Nur mit vorheriger Anmeldung. Eintritt frei! Weitere Infos unter 02181 / 608-644 oder stadtbuecherei@grevenbroich.de

17.00 – 18.30 Uhr: Grundlagen der Fotografie 1 – Technik in der Alten Feuerwache, Schlossstraße 12, 41515 Grevenbroich, Konferenzraum. Fotografiert wird ständig. Aber wie funktioniert fotografieren eigentlich? Was kann eine Kamera, was ein Handy nicht kann und warum? In diesem Kurs geht es darum die technischen Basics zu verstehen. Was bedeutet eigentlich ISO, WB, Belichtungszeit, Blende und Brennweite? Ihr braucht nur eine manuell einstellbare Kamera (ideal wäre eine Spiegelreflexkamera) und die zugehörige Bedienungsanleitung. Ab 16 Jahren, wöchentlich bis zum 21.03.2024. Dozentin: Barbara Liebing, Gebühr: 56,00 Euro. Anmeldungen: www.juks.gv.de, weitere Infos: info@juks-gv.de und Tel.: 02181 / 4930-323

19.00 Uhr: Liedersalon - „Reinhard-Mey-Lieder“ mit Thorsten Siltmann im Museum der Niederrheinischen Seele, Villa Erckens. „Ich wollte wie Orpheus singen“ sang der junge Berliner Sänger Reinhard Mey 1964 auf dem ersten Burg-Waldeck-Festival im Hunsrück, der Geburtsstunde der neuen deutschsprachigen Musik. Dem bekanntesten deutschen Liedermacher widmet der Gelsenkirchener Musiker Thorsten Siltmann an diesem Abend sein Programm. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Infos und Tickets: 02181 / 608-656 und stadt-grevenbroich.reservix.de oder an der Museumskasse zu den Öffnungszeiten

20.00 Uhr: Kultus Songwriter Lounge im Café Kultus, Am Markt 5 mit Signe Marie Rustard (Folk, Singer/Songwriterin, SWE). Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind willkommen!

## Impressum

Wir Hier in Grevenbroich | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Telefon: 02182.578589-1

www.wir-hier-in-gv.de | hallo@wir-hier-in-gv.de

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VisdP:

Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: Helmut Danek unterstützt durch KI

Druck: Brochmann GmbH, Im Ahrfeld 8, 45136 Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

# Immobilien gibt's bei uns.

## Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers  
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.

[sparkasse-neuss.de/immobilien](https://sparkasse-neuss.de/immobilien)

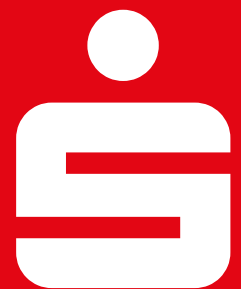
**02131 97-4000**

[andre.weuthen@sparkasse-neuss.de](mailto:andre.weuthen@sparkasse-neuss.de)

[marlon.dreessen@sparkasse-neuss.de](mailto:marlon.dreessen@sparkasse-neuss.de)

[ralf.siegers@sparkasse-neuss.de](mailto:ralf.siegers@sparkasse-neuss.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Neuss